

GIVE PEACE A CHANCE!

GEMEINSAM FÜR FRIEDEN, UMWELT UND KLIMA– ATOMWAFFEN ABSCHAFFEN!

Veranstaltung begleitend zur ersten UN-Konferenz
der Partnerstaaten des Atomwaffenverbotsvertrags
Wege zum unendlichen Frieden ...

Nie wieder Krieg!

www.ipb.org www.abfang.org

www.wilpf.de/neue-wilpf-gruppe-in-oesterreich

ANMELDUNG UND INFORMATION: contact@abfang.org

19. JUNI 2022 | 18:00 BIS 22:00 UHR

WILHELMINE MOIK SAAL | ÖGB CATAMARAN

1020 WIEN | JOHANN-BÖHM-PLATZ 1

FRIEDE & UMWELT

VERANSTALTUNG BEGLEITEND ZUR
1. UN-KONFERENZ DER PARTNERSTAATEN
DES ATOMWAFFENVERBOTSVERTRAGS

Give Peace a Chance! sangen John und Yoko vor mehr als 50 Jahren. Heute ist dieser Aufruf zum Frieden dringender denn je. Die Klima- und Umweltkrise, die zunehmende Ungleichheit und die verstärkten weltweiten Militär- und bewaffneten Drohnen-Einsätze, die Militarisierung der EU und die vielfältigen regionalen Kriege erfordern eine gemeinsame Anstrengung der Friedens-, Umwelt- und Klimabewegung für Frieden und Gewaltverzicht und zur Rettung unseres Planeten. Das Inkrafttreten des Atomwaffenverbotsvertrags im Jänner 2021 ist ein Hoffnungsträger im Trubel der latenten Konflikte und Krisen. Abrüstung und Rüstungskonversion sind wesentliche Elemente der notwendigen Transformation zu einer ökosozialen zukunftstauglichen Entwicklung der Gesellschaft.

Nur wenn es gelingt, die enormen Mittel für Militär und Rüstung – weltweit werden täglich 5 Mrd. Dollar dafür verpufft – für Bildung, Gesundheit, technologische Transformation und sozialen Ausgleich umzulenken, ist eine lebenswerte Zukunft für Mensch und Natur möglich. An vorderster Stelle steht die endgültige Bannung der Atomwaffen.

ES IST ZEIT: GIVE PEACE A CHANCE NOW!

In dieser begleitenden Friedensveranstaltung zur 1. UN-Konferenz der Partnerstaaten des Atomwaffenverbotsvertrags werden all die hier angeführten Aspekte eingehender beleuchtet und Wege zu einer friedvollen zukunftsfähigen Entwicklung aufgezeigt.

PROGRAMM

18:00 ERÖFFNUNG & GRUSSBOTSCHAFTEN

Moderation: [Katerina Anastasiou](#) (Österreich)
transform!Europe, AbFaNG

18:30 VORTRÄGE

Der Atomwaffenverbotsvertrag: Chancen und weitere Schritte

[Rebecca Johnson](#) (Großbritannien)
*Friedensaktivistin, Mitbegründerin von ICAN, Direktorin und
Gründerin des Acronym Institute for Disarmament Diplomacy,*

Atomwaffen und Gesundheit, global gesehen – Abwendung medizinischer und humanitärer Gefahren

[Klaus Renoldner](#) (Österreich)
Mediziner, Präsident des IPPNW Austria

Fighting for Peace in the Global South

[Vanessa Griffin](#) (Fidji)
*Pazifische ICAN Aktivistin, Koordinatorin des Gender- und
Entwicklungsprogramm des APDC (Asia Pacific Development Centre)*

Frieden, Sicherheit und Klima- & Umweltkrise

[Michael Müller](#) (Deutschland), Staatssekretär a.D.,
Bundesvorsitzender der NaturFreunde Deutschlands

Die internationale Gewerkschaftsbewegung und der Friede

[Philip Jennings](#) (Vereinigtes Königreich)
*Generalsekretär a.D. der UNI Global Union/ITUC,
Co-Präsident des IPB*

20:00 PODIUMSDISKUSSION

Kooperation von Friedens- und Umweltbewegung – Weg zu einer ökosozialen Gesellschaft?

Vertreter:in des BMEIA

[Helga Kromp-Kolb](#), *Umweltmeteorologin, fwu.*
[Phill Gittins](#), *Bildungsdirektor WbW (World beyond War)*
[Sharan Burrow](#), *ITUC-Generalsekretärin*
[Alessandro Capuzzo](#), *Bewegung Triest atomwaffenfrei*
[Heinz Gärtner](#), *Politikwissenschaftler, IIP*

(Programmänderungen vorbehalten.)

21:00 OFFENE DISKUSSION

21:30 BUFFET (Veranstaltungsende 22:00)

PROGRAMM & ORGANISATION

Stimmen für den Frieden aus der Ukraine und aus Russland

Videobotschaft von Yurii Sheliazhenko, Exekutivsekretär, Ukrainische Pazifistische Bewegung, Ukraine, und Oleg Bodrov, Ökologe, Vorsitzender des Öffentlichen Umweltrates der Südküste des Finnischen Meerbusens, Russland

Begleitende Ausstellung von Friedens- und Umweltorganisationen.

Nach der Eröffnung und den Vorträgen werden Friedenslieder von [Reinhart Sellner](#) und [Timo Brunnbauer](#) vorgetragen.

Die Konferenz wird in deutscher und englischer Sprache abgehalten. Die beiden diplomierten Dolmetscherinnen [Maria Helena Nyberg](#), WILPF Schweiz, und [Michaela Leithner](#), WILPF Austria, übernehmen die Simultanübersetzung.

Es gelten die aktuellen Covid-19-Sicherheitsmaßnahmen.

Zufahrt zum ÖGB Catamaran:

U2 Richtung Seestadt bis Station Donaumarina

Wir freuen uns auf Ihr Interesse – durch Teilnahme an der Veranstaltung im ÖGB Catamaran oder durch Verfolgung des Livestreams auf Ihrem Computer.

Um Anmeldung wird gebeten:

contact@abfang.org

Livestream-Link wird auf der Website

www.abfang.org zeitgerecht veröffentlicht.

ATOMWAFFENVERBOTSVERTRAG (AVV)

Der UN-Vertrag zur Ächtung von Atomwaffen läutete einen Paradigmenwechsel im Sicherheitsdenken ein. **Der AVV trat am 22. Jänner 2021 in Kraft und verbietet Entwicklung, Test, Produktion, Besitz, Stationierung und Einsatz von Atomwaffen sowie die Drohung damit.** Im Unterschied zum Atomwaffensperrvertrag (NVV), wo die teilnehmenden „Atomkräfte“ sich seit mehr als einem Jahrzehnt gegenseitig blockieren und nichts in Richtung Abrüstung und Vernichtung der weltweit 13.400 Atomsprengköpfe geschieht, basiert der AVV auf einem demokratischen Entstehungsprozess. **Er öffnet damit ein Tor in eine mögliche atomwaffenfreie Zukunft.**

UNO-Generalsekretär António Guterres begrüßte das Inkrafttreten des Vertrages. *Der erste multilaterale nukleare Abrüstungsvertrag seit mehr als zwei Jahrzehnten sei „ein wichtiger Schritt hin zu einer Welt ohne Nuklearwaffen und eine starke Demonstration der Unterstützung für eine multilaterale Herangehensweise bei der nuklearen Abrüstung“.*